

Jungen 19 Landesliga Gr.4

SSV Ulm 1846 II : SV Bergatreute
Samstag, 20.01.2024, 10:00 Uhr

SSV Ulm 1846 II stockt Punktekonto in der Jungen 19 Landesliga Gr.4 auf

Mit einem 10:0-Heimerfolg gegen den SV Bergatreute hat der SSV Ulm 1846 II am Samstag in weniger als 94 Minuten zwei Punkte in der Jungen 19 Landesliga Gr.4 gesammelt. Beim SV Bergatreute lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 30:1 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der SSV Ulm 1846 II mit 2 und der SV Bergatreute mit einem Ersatzspieler antrat. Spielentscheidend in diesem recht schnell beendeten Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Los ging es mit den Doppeln. Michel / Tsyhanok gewannen ihr Spiel gegen Ziegler / Weishäupl überzeugend mit 3:0. Nicht einen Satzgewinn überließen Kaplan / Aschoff ihren Gegnern Weishäupl / Mütz beim überzeugenden 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Robert Michel hatte gegen Elia Weishäupl, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem 3:0 wenig Schwierigkeiten. Kiril Tsyhanok gewann dann sein Spiel gegen Carl Ziegler überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Anschließend ging es beim Stand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Devin Kaplan machte mit Jannis Mütz beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Einen Sieg fuhr Luis Aschoff bei seinem 3:1 gegen Luca Weishäupl ein. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SSV Ulm 1846 II und des SV Bergatreute. Robert Michel gewann wenig später sein Spiel gegen Carl Ziegler sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 18:2 für Michel und 7:13 für Ziegler seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Kiril Tsyhanok hatte derweil seinen Gegner Elia Weishäupl beim klaren Sieg in drei Sätzen komplett im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Devin Kaplan gelang es, Luca Weishäupl im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Die große Überlegenheit von Kaplan zeigte sich auch darin, dass Weishäupl im gesamten Spiel nur 7 Bälle für sich entscheiden konnte. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: SSV Ulm 1846 II 9 Punkte, SV Bergatreute 0 Punkte. Die richtige Taktik hatte Luis Aschoff beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Jannis Mütz ab dem ersten Ballwechsel. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 10:0.

Durch diesen Sieg hat der SSV Ulm 1846 II in der Saison nun 10 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 27.01.2024 gegen den SSV Ulm 1846 III bevor. Für den SV Bergatreute steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Benzingen am 27.01.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 4:16 geht.

Statistik:

SSV Ulm 1846 II

Doppel: Michel / Tsyhanok 1:0, Kaplan / Aschoff 1:0

Einzel: R. Michel 2:0, K. Tsyhanok 2:0, D. Kaplan 2:0, L. Aschoff 2:0

SV Bergatreute

Doppel: Ziegler / Weishäupl 0:1, Weishäupl / Mütz 0:1

Einzel: C. Ziegler 0:2, E. Weishäupl 0:2, L. Weishäupl 0:2, J. Mütz 0:2